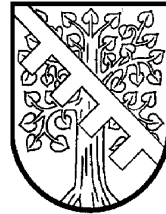


DER BÜRGERMEISTER



GEMEINDE
SENDEN

Gemeinde Senden - Postfach 1251 - 48303 Senden

Aktenzeichen	GB/DE
Auskunft erteilt	Susanne Espenhahn
Durchwahl	02597 – 699 - 603
Vermittlung	02597 – 699 - 0
Telefax	02597 – 699 – 222
E-Mail	s.espenhahn@senden-westfalen.de
Internet	www.senden-westfalen.de
Datum	15.10.2015

Workshop „Willkommen im ZukunftsLAND“

Sehr geehrte Damen und Herren!

Was bedeutet Willkommenskultur?

Wie offen sind wir gegenüber Menschen, die neu in die Region kommen?

Wie können wir eine gemeinsame Willkommenskultur gestalten?

Wie kann die Gemeinde Senden Neubürgerinnen und Neubürger sowie Wiederkehrende vom ersten Tag an in ihrer neuen bzw. alten Heimat willkommen heißen?

Wie können wir dafür sorgen, dass sich diese Menschen hier wohl fühlen und gerne hier bleiben möchten?

Mit vielen interessierten Menschen aus Senden haben wir uns vor einiger Zeit auf den Weg gemacht und überlegt, wie wir den demographischen Wandel für unseren Ort gestalten können. Diese Menschen haben sich aktiv in den Prozess eingebracht, der dazu geführt hat, dass für Senden einen Leitzielkatalog beschlossen wurde, der u. a. die Etablierung einer umfassenden Willkommenskultur vorsieht.

Dieses Thema der Willkommenskultur soll nun unter Berücksichtigung vieler weiterer Blickwinkel konkretisiert werden.

Rathaus	Münsterstraße 30, 48308 Senden	Gläubiger-ID: DE35ZZZ00000059673	
Sprechzeiten:	allgemein:	montags - freitags 08.30 – 12.00 Uhr	
		donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr	
	Bürgerbüro	montags - freitags 08.00 – 16.00 Uhr	
		donnerstags 08.00 – 19.00 Uhr	
	Sozialbereich / Jobcenter	mittwochs keine Sprechzeiten	
Konten	Sparkasse Westmünsterland	IBAN: DE53 4015 4530 0009 0125 35	BIC: WELADE3WXXX
	Volksbank Senden eG	IBAN: DE02 4006 9546 0004 2171 00	BIC: GENODEM1SDN
	Volksbank Münster in Bösensell	IBAN: DE21 4016 0050 1418 0049 00	BIC: GENODEM1MSC
	Postbank Dortmund	IBAN: DE55 4401 0046 0003 1844 68	BIC: PBNKDEFF440

Unter Moderation der Regionale 2016 möchte die Gemeindeverwaltung mit Vertreterinnen und Vertretern von Wirtschaft und Zivilgesellschaft in einem Workshop am

Montag, 09.11.2015 von 18 – 21 Uhr im Bürgersaal des Sendener Rathaus

Strukturen analysieren und individuelle Maßnahmen für Senden entwickeln.

Die Regionale 2016 trägt mit vielen Projekten dazu bei, das westliche Münsterland als attraktive Region weiter zu stärken, insbesondere mit der Botschaft:

Im ZukunftsLAND lässt es sich gut leben und es lohnt sich, zu kommen und zu bleiben, denn unsere Region bietet attraktive Jobs und eine hohe Lebensqualität.

Diese Botschaft ist wichtig, denn die Region ist künftig immer stärker auf den Zuzug von Fachkräften angewiesen und konkurriert dabei mit anderen Standorten.

Egal ob alte oder neue Heimat, es geht um konkrete Angebote, die dabei helfen sollen, schnell und dauerhaft heimisch zu werden.

Auch der Aspekt der Flüchtlingsthematik wird eingebunden, ist jedoch nicht der Schwerpunkt des Workshops.

Das gute Zusammenwirken von Verwaltung, Wirtschaft, Institutionen (Schulen, Kultureinrichtungen etc.) und der sog. Zivilgesellschaft (Nachbarschaften, Vereine, Kirchengemeinden etc.) ist wichtig für eine gelungene Willkommenskultur.

Um neue Ideen hierzu für unsere Gemeinde zu entwickeln und die Vernetzung untereinander zu stärken, laden wir Sie herzlich ein, an diesem Auftaktworkshop teilzunehmen.

Anmeldungen nimmt bis zum **02. November 2015** die Information im Foyer des Rathauses Senden während der Öffnungszeiten oder unter: zentrale@senden-westalen.de, 02597-6990, entgegen.

Die Teilnahmemöglichkeit ist begrenzt. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Gemeindeverwaltung Senden und der Regionale 2016 Agentur.

Herzliche Grüße

Alfred Holz
Bürgermeister

Sebastian Täger
Wirtschaftsförderer